

# Koco...Koco...Koco...

Autor(en): **Tognola, Lulo**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 1

PDF erstellt am: **09.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Wahlschabernack

Bei der Wahl des neuen Präsidenten des Landwirtschaftsgerichts schrieb ein Zürcher Kantonsrat «Pirmin Zurbriggen» auf den Wahlzettel. Immer wieder haben Schweizer absonderliche Wahleinfälle. Man hat auf Wahlzetteln schon die Namen von Charlie Chaplin und Sophia Loren, Ferdi Kübler und Walter Roderer, von Goofy und Donald Duck gefunden. Narrenzeit ist allezeit. *fzh*

## Bundesrätins Neufrisur

Der Zürcher Presseverein hatte Bundesrätin Elisabeth Kopp zu Gast und erfuhr beim Apéro von ihr direkt, wie sie zu ihrer neuen Kurzhaarfrisur gekommen sei. Nicht PR-Berater steckten dahinter, sondern der Bundesrätin langjähriger Figaro in Bern. Es sei immer noch jener, der ihr schon als Kind die Haare geschnitten habe, und er duze sie noch heute, kaum wissend, was inzwischen aus ihr geworden sei. Er schnitt und schnitt, und als Kundin Elisabeth sagte, das werde aber zu kurz, belehrte er: «Stai zitta! –

non capisci niente di moda!» («Sei still – von Mode verstehst du nichts!») *Gino*

## Ortsnamenwechsel

Als Ferdi Kübler ein grosser Velostar war, taufte der Volksmund dessen Wohnort Adliswil in Kübliswil um. Wegen Gottlieb Duttweilers Wirken in Rüschtikon war oft von Duttikon die Rede. Und als Elisabeth Kopp, damals Gemeindepräsidentin von Zumikon, Bundesrätin wurde, kam vereinzelt der Ortsname Koppikon auf. Mittlerweile ist in der *Basler Zeitung* der Name «Sandobyl» aufgetaucht. *Gino*

## Keine Samichlosterhasen

Die Landshuter Schokoladenfabrik Brandt dementiert Gerüchte, wonach übriggebliebene Schoggi-Chläuse eingeschmolzen und zu Osterhasen verarbeitet würden. Hingegen könne man nicht mit Sicherheit ausschliessen, dass Detaillisten Rest-Nikläuse einfrieren und nach dem schönen Lied «Draus' vom Kühlschrankschrank komm' ich her» übers Jahr wieder ins Schaufenster stellten. *Gino*



LULO TOGNOLA

# Durchblick dank Weitsicht Der Nebelspalter nimmt für Sie die Gegenwart unter die Lupe.



Ausschneiden  
und einsenden  
an:

Nebelspalter  
Verlag  
9400 Rorschach

**Ja, ich bestelle ein Nebelspalter-Abonnement und erhalte die ersten vier Nummern gratis.**

Frau / Fr. / Herr  
Name, Vorname

Strasse

PLZ, Ort

Beginn am \_\_\_\_\_  für mich selbst  als Geschenk für:

Frau / Fr. / Herr  
Name, Vorname

Strasse

PLZ, Ort

1 Jahr zu Fr. 92.–  ½ Jahr zu Fr. 50.–

Ich wünsche die Widmungskarte

an obenstehende Adresse

direkt an untenstehende Adresse

**Ich bin misstrauisch und möchte den Nebelspalter unverbindlich durch ein vierwöchiges, kostenloses Probeabonnement kennenlernen.**

Bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche Abbestellung nicht erfolgt.